

Professor Dr. Günter Buchholz:

Der Freitag**s**brief

Ausgewählte Links der Woche

Gesammelte, kommentierte, wöchentliche Verweise der [Frankfurter Erklärung](#) auf aktuelle Nachrichten.

Der Freitags**brief in KW 33! Neben dem Klimawandel geht es um Migration, Islam, Feminismus/Genderismus und Politik im allgemeinen.**

Bei meinem **Freitag**s**brief** handelt es sich um eine **Auswahl aus [dem Medienspiegel](#)** der **[Frankfurter Erklärung zur Gleichstellungspolitik](#)**, aber jene Erklärung steht mit ihrem besonderen Zweck ganz für sich. Es gibt eine Liste von Unterzeichnern, aber diese steht in keinerlei Zusammenhang mit dem Medienspiegel.

Im **Medienspiegel** werden täglich Nachrichten aufgegriffen, und manche werden kommentiert.

Der Freitag**s**brief stellt eine Auswahl aus dem Medienspiegel der jeweils vergangenen Woche dar, wobei **der mündige Leser** vorausgesetzt wird.

Daher identifiziere ich mich nicht mit allem, was hier als wöchentliche Auswahl gebracht wird.

Zwar bilde ich mir eine möglichst gut begründete Meinung, weiß aber um meine Fähigkeit zum Irrtum, so wie sie für alle Menschen gegeben ist. Deshalb ist mir begründete Kritik immer willkommen, denn sie ist das Mittel, um Denk- oder Sachfehler zu erkennen und zu beseitigen. Eine Erläuterung

Klimawandel

[Diese lange Hitze - Ist das der Klimawandel?](#)

Selbst wenn er es wäre: Mit dem menschengemachten CO2 hat das nichts zu tun
- Trotzdem: Die Priester der CO2-Sekte sind verzückt in Hochstimmung (...)

Kommentar GB:

Klaus Peter Krause stellt hier seine Sicht auf das vermeintliche oder tatsächliche Problem des Klimawandels dar. Wer nun meint, der Autor befinde sich im Irrtum, der widerlege ihn.

dazu: [Der Klimawandel ist nicht menschengemacht](#)

Es gibt es keinen Grund, eine gefährliche globale Erwärmung infolge anthropogener CO2-Emissionen zu befürchten. Der Einfluss des Menschen auf die gemittelte Globaltemperatur ist sehr viel geringer als befürchtet und schon gar nicht katastrophisch, meint

Michael Klonovsky.

[und: Wie ein Klimawandel vor 8000 Jahren das Leben veränderte](#)

In der Steinzeit wurde es für 160 Jahre abrupt kälter.

Forscher haben nun untersucht, wie die Menschen am berühmten Fundplatz Catalhöyük einst auf die Klimaschwankung reagierten. (...)

Politik

[Politik-Professor Werner Patzelt zur Lage](#)

[Linke aller Sekten - vereinigt Euch! Sahara Wagenknecht sammelt ihre eigenen Anhänger](#)

„Ich kenne keine Parteien mehr, ich kenne nur noch Linke.“ Ginge es nach Sahara Wagenknecht und ihrem Ehemann und engsten Mitstreiter Oskar Lafontaine, wäre das der Slogan der vereinten rot-rot-grünen Linken. Linke aller ideologischen Schattierungen sollen, so schwebt es dem roten Power-Couple vor, „aufstehen“ gegen all die Ungerechtigkeiten in diesem Land - gemeinsam, solidarisch, fortschrittlich. (...)

[Katalonien - Teilweise oder komplette Unabhängigkeit wird wahrscheinlich](#)

Die neue Regierung von Pedro Sánchez hat ohne Zweifel das Verhältnis der Zentralregierung mit Katalonien aufgelockert. Aber auch die sozialdemokratischen Sozialisten werden einen Sonderstatus für die Region wohl nicht vermeiden können. Karl Jacobi will hoch hinaus. Der deutsche Unternehmer will den Sezessionisten den Garaus machen und der ganzen Unabhängigkeitsbewegung. Dafür will er seine eigene Partei (...)

Linker Rassismus

Es gibt tatsächlich keinen „umgekehrten Rassismus“. Was als umgekehrter Rassismus erscheint, ist schlicht eine Spielart des Rassismus. Auch die Rede davon, dass es keinen Rassismus gegen privilegierte Gruppen geben könne, wiederholt eben die rassistischen Strukturen, die zu beschreiben sie vorgibt: sogar Strukturen eines traditionellen weißen Rassismus. Die Diskussion um Sarah Jeong und die New York (...)

Ich hasse, also bin ich

Während Rechtsextremisten ihren Hass aus rassistischen beziehungsweise biologistischen Gründen auf die Mitglieder bestimmter ethnischer Gruppen richten, begründen Linksextremisten ihren Hass mit sozialen Argumenten, praktizieren mithin einen „sozialen Rassismus“. Rechts- und Linksextreme neigen also beide zu gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit, haben aber jeweils andere Zielgruppen im Blick.

Kommentar GB:

Im Buddhismus wird die Auffassung vertreten, daß es drei Wurzeln des Leidens (dukha) gebe, (...)

Islam/Migration

[Die Zahl der Ausländer steigt innerhalb von vier Jahren um drei Millionen](#)

Insgesamt lebten laut statistischem Bundesamt 2017 ca. 82,7 Millionen Menschen in Deutschland. Vielleicht waren es auch nur 81,7 Millionen. Die genaue Zahl ist derzeit, Anfang August 2018, noch nicht bekannt. Interessant ist nun aber, wie sich diese 81,7 oder 82,7 Millionen zusammensetzten. Noch interessanter, wie sich die Zusammensetzung im Laufe der letzten Jahre veränderte. (...)

Kommentar GB:

Dringende Leseempfehlung!

[Arzt in Offenburg erstochen](#)

[Sehr viele Links zu importierter Gewalt]

[Der INSM-Bildungsmonitor 2018 - Schulen bekommen Migranten-Integration und Bekämpfung von Bildungsarmut nicht in den Griff](#)

Wo stehen die Bundesländer beim Bildungscheck?

Welches Bundesland hat das beste Bildungssystem? Wer hat sich verbessert? Wo gibt es in Kindergarten, Schule, Lehre und Hochschule Änderungsbedarf? All das können Sie auf dieser und den nachfolgenden Seiten erfahren. Hier werden die wichtigsten Ergebnisse des INSM-Bildungsmonitors 2018 vorgestellt. In die seit 2004 jährlich erstellte Studie fließen 93 Indikatoren ein. Das reicht von der Zahl der Schulabbrecher pro Bundesland bis zur Zahl der frisch gekürten Doktoren, die von einer Universität kommen. (...)

[Kritik und Links]

ESI newsletter 7/2018 - George Soros' Mann berät Bundeskanzlerin als Vordenker in Flüchtlingsfragen

Gerald Knaus ist der Leiter des vom ungarisch amerikanischen Multimilliardärs George Soros finanzierten Think Tanks „European Stability Initiative“ (ESI) und seit vielen Monaten Berater bei Angela Merkel zur Flüchtlingskrise. Sein Finanzier Soros wurde unlängst im November vom ungarischen Premiers Viktor Orban als einer der Strategen hinter der Flüchtlingsbewegung erkannt. (...)

[plus diverse Links]

Imad Karim: „*Sie kommen nicht um aufzubauen, sondern um zu zerstören*“

Dafür wurde der Islamkritiker Imad Karim auf Facebook für 30 Tage gesperrt

Der bekannte Filmemacher Imad Karim wurde auf Facebook erneut gesperrt, wieder für 30 Tage. Es dürfte dies seine mindestens 15. Sperre sein in den letzten vier Jahren. Aktueller Grund: der folgende Text plus Video, welche innerhalb von nicht mal sechs Tagen fast 700.000 mal aufgerufen wurden. I. Imad Karim: Ich bitte um Vergebung! Bäume (...)

Europäische Migrations- und faktische Islamisierungspolitik

(...) Allgemeines Ziel des Fonds ist es, die Anstrengungen der Mitgliedstaaten zu unterstützen, die darauf abzielen, es Drittstaatsangehörigen mit unterschiedlichem wirtschaftlichen, sozialen, kulturellen, religiösen, sprachlichen und ethnischen Hintergrund zu ermöglichen, die Voraussetzungen für den Aufenthalt zu erfüllen und sich leichter in die europäische Gesellschaft zu integrieren. (...)

Kommentar GB:

Es geht um eine langfristig und von langer UN- und EU-Hand geplante und vorbereitete Migrations- und Islamisierungspolitik, über die zumindest zusammenhängend öffentlich kaum oder gar nicht berichtet worden ist. Hat sich der Bundestag damit befaßt? Wohl kaum (...)

[diverse Links]

Der wirkliche Grund, warum führende israelische Araber das jüdische Nationalstaatsgesetz ablehnen

(...) Wenn es jemals einen Sturm im Wasserglas gab, dann war es dieses Thema. Es wäre überflüssig gewesen, diese Worte hinzuzufügen: das neue Gesetz widerruft keine früheren Gesetze oder Israels Unabhängigkeitserklärung, in der all das bereits enthalten ist. In Israel gelten zudem andere Grundgesetze, die allen gleiche Rechte zugestehen. So besagt beispielsweise das Grundgesetz: Human Dignity and Liberty (dt. „Die Würde des Menschen und seine Freiheit“) aus dem Jahr 1992: (...)

Israels Unabhängigkeitserklärung aus dem Jahr 1948, die selbstverständlich nicht durch das neue Gesetz zum jüdischen Nationalstaat beeinflusst wird, verspricht ebenfalls Gleichberechtigung für alle Einwohner - unabhängig von deren Religion, Hautfarbe oder ethnischen Zugehörigkeit. Es besagt: (...)

Gegengesellschaften - hier: Berlin-Wedding

(...) „Der Ausländeranteil in Berlin-Wedding ist hoch: Laut der Behörden lebten im Juni 2017 etwa 85.500 Menschen dort, davon sind 29.000 Ausländer. Darunter sind viele türkisch- und arabischstämmige Menschen.“

Früher wurde der „Rote Wedding“ besungen. Heute hat sich wohl auch dieser Stadtteil - wie so viele andere Orte in deutschen Ballungsgebieten- hinter der globalkapitalistischen Fassade von „Weltoffenheit“, „Diversität“ und „Buntheit“ in ein staatlich subventioniertes und unter „subsidiärem Schutz“ stehendes

Drecksloch verwandelt, in dem die rückständig-repressive Sittlichkeit islamischer Machart unangefochten grassiert.

»Migranten auf Durchreise« werden von Frankreich nach Spanien zurück geschickt

Böses Erwachen für spanische sozialistische Regierung

Das hatte sich die neue sozialistische spanische Regierung so schön vorgestellt: man »rettet« die traumatisierten Schiffbrüchigen aus Schwarzafrika und schickt sie dann weiter nach Norden. Doch der nördliche Nachbar Frankreich spielt nicht mit und schickt die Migranten zurück.

Migration aus Afrika: „Hahn zudrehen“

Der ghanaische Kardinal Peter Turkson hat Europa ermahnt, seine demografischen Probleme nicht auf Afrika abzuwälzen, indem man die Einwanderung junger Afrikaner fördere. Damit widerspricht er der fatalistischen Willkommenskultur, der viele europäische Bischöfe huldigen.

Zunahme der Armut?

Aha!

=> Die Zunahme der Armut geht allein auf das Konto der Zuwanderung!

=> Das bestätigt erneut meine schon seit Jahren dargelegte These [Hartmut Kraus]

(...) Einkommensarmut Armutsrisiko in Deutschland leicht gestiegen

Das Armutsrisiko in Deutschland ist vergangenen Jahr leicht angestiegen - auf den höchsten Wert seit mehr als 20 Jahren.

Wer als von Armut bedroht gilt, hat weniger als 60 Prozent des mittleren Einkommens zur Verfügung.

Düsseldorf Das Armutsrisiko in Deutschland ist im vergangenen Jahr leicht gestiegen. 15,8 Prozent der Gesamtbevölkerung waren 2017 von Einkommensarmut bedroht – ein Anstieg um 0,1 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahr. Dies sei der höchste Wert seit Beginn der Aufzeichnungen 1996 (...)

Was ist Totalitarismus? Kann man den Islam mit Nationalsozialismus und Stalinismus vergleichen?

(...) Nationalsozialismus und Stalinismus waren totalitäre Herrschaftssysteme und beruhten auf totalitären Weltanschauungen-Ideologien (...)

Genau diese Merkmale weist gerade der Islam in all seinen Facetten auf. Der Islam (Koran, Hadithe und Sunna) enthält alle Lebensbereiche umfassende Normen und Regeln, denen sich alle zu unterwerfen haben. Im Näheren handelt es sich beim Islam um eine religiöse Herrschaftsideologie mit imperialen Herrschaftsanspruch, die (...)

Feminismus/Genderismus

Das gesetzliche Verbot von Abtreibungswerbung droht zu fallen

Abtreibungsbefürworter machen mobil gegen Paragraph 219a

Bis zum Herbst soll der Bundestag entscheiden

In der Frage um Abtreibung tobt eine verdeckte, aber nicht weniger hart ausgetragene juristische Auseinandersetzung. Um das Verbot von Abtreibungswerbung aus dem Strafgesetzbuch zu tilgen, macht die stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende **Eva Högl** mobil gegen § 219a StGB. (...)

[Zu Eva Högl.](#)

Mit dem Slogan «Männer sind Müll» hat der Netzfeminismus einen neuen Tiefpunkt erreicht

Unter dem Hashtag #MenAreTrash schreiben sich deutsche Aktivistinnen ihren Männerhass von der Seele. Was das mit dem Kampf für Frauenrechte zu tun haben soll, können sie selbst nicht erklären. Es geht angeblich um gesellschaftliche Strukturen.

Giffeys Gendergaga - Ignoranz oder Zynismus gegenüber intersexuellen Menschen?

Das Bundeskabinett hat einen Gesetzentwurf beschlossen, nachdem im Geburtenregister das Geschlecht neben männlich und weiblich auch mit „divers“ angegeben werden kann. Bisher konnte bei Kindern, die weder dem weiblichen noch dem männlichen Geschlecht zugeordnet wurden, nur „ohne Angabe“ eingetragen werden.

Kritik - Genderkampf: Alice Schwarzer versus Judith

Butler

Plötzlich gibt es Frontalkritik gegen die amerikanische Genderqueen Judith Butler und andere Genderforscherinnen, das aus der gleichen Szene. Und: Alice Schwarzer und Emma geben dieser Kritik ein Forum. Es geht um die Relativierung der Genderforscher von brutaler Genitalverstümmelung bei jungen Frauen, um die Huldigung der Burka und den Hass Butlers auf den Westen. Butler reagiert (...)

Kommentar GB:

Ein lesbischer Luftkampf ...

Es geht aus meiner Sicht um die Frage, wie zu erklären ist, daß eine zeitgeistige Person wie JB in den USA und international bis heute Zustimmung, Unterstützung und Bedeutung erlangen konnte, und zwar (...)

Beatrix von Storch möchte Gender-Studies „abwickeln“

Die Regierung in Ungarn plant, den Universitäten per Ministerialverfügung zu untersagen, Gender-Studiengänge anzubieten. Es wäre das Ende der Gender-Studies in Ungarn. In Deutschland werden nun Stimmen laut, dem Beispiel zu folgen.

What Japanese Think of Feminism (Interview)

Quer zum Vereinbarkeits- und Krippen-Mythos

(...) Zum Thema Vereinbarkeit vertritt Stamm ebenfalls einen Standpunkt, der quer steht zur feministischen Emanzipationsideologie: „Das Vollzeitmodell darf nur eine Möglichkeit unter anderen sein. Will eine Mutter Vollzeit arbeiten, braucht sie erstens eine unerhörte psychische Stärke - ich selbst hätte diese

nicht gehabt -, und zweitens müssen die Kinder einigermaßen pflegeleicht sein und dieses Leben mitmachen.

Verschiedenes

[Nachruf auf Naipaul - Der große Skeptiker der postkolonialen Welt](#)

(...) **Kommentar GB:**

(...) Naipauls Reiseberichte durch islamische Länder sind m. E. sehr lesenswert und zu empfehlen.

Glenn Gould plays Bach - The Goldberg Variations

[Zombie-Gen schützt Elefanten vor Krebs](#)

Während der Evolution der Elefanten wurde ein zuvor funktionsloses Gen reanimiert, das bei einer Schädigung der DNA aktiv wird und den programmierten Zelltod auslöst

Wir fallen in Fragen der Meinungsfreiheit hinter die Errungenschaften des 19. Jahrhunderts zurück

Der Kampf um die Grenzen der Meinungsfreiheit wird heute mit religiöser Inbrunst ausgetragen. Dass es ein schlichtes Gebot der Höflichkeit sein könnte, zu hören, was andere zu sagen haben, spielt schon lange keine Rolle mehr.

Die Deutschen: Einzeln klug, gemeinsam dumm

Die Deutschen sind ein kluges und tüchtiges Volk – privat. Warum sind wir gemeinsam so dumm? Wie sich Geschichte wiederholt, erzählt an aktuellen Fällen.

Kommentar GB:

Es wäre doch gar nicht schwer:

es genügte, sich die Frage nach den eigenen Interessen zu stellen.

Mit Blick auf die betriebene Politik liegen die Antworten doch auf der Hand.

Auf zum Höllentrip - Nie kam ein menschengemachtes Gerät der Sonne so nah

Die Parker-Sonde startet ins All.

Sie muss 1.400 Grad Celsius aushalten und soll ein 60 Jahre altes Rätsel lösen.

Beiträge des [Freitagsbriefes in 2018](#)

Die [Freitagsbriefe von 2017](#).

[Alle Freitagsbriefe](#) aus dem Jahr 2016.

[wysija_form id='5']

Teilen:



Gefällt Ihnen unsere Arbeit?

Spenden Sie doch einen kleinen Betrag für
unsere Kaffeekasse!

Spenden

VISA Mastercard American Express SEPA

oder: [Überweisungsdaten](#).